

Wir wünschen Al l en ein gesegnetes und friedvol les Weihnachtsfest und ein ebenso gl ückbringendes, gesundes Jahr 2013.



Abenteuer „New York“ oder “with love from Sandy”

Anette Wiborg berichtet:



Anette und Jan Wiborg in New York mit der Freiheitsstatue im Hintergrund.

Wie sang doch Frank Sinatra gleich: “New York, New York...”

Mit diesem Song wurde das tolle Silberhochzeitgeschenk für Familie Wiborg im Mai 2012 angekündigt. Beteiligt hatten sich alle eingeladenen Gäste und der gesamte Chor „Meermusik“.

Im August buchten wir unser Abenteuer, und im Oktober (Herbstferien) startete der Flieger.

Wir, das sind Anette, Jan und Mats Wiborg, waren gut vorbereitet:

Bequeme Schuhe (Manhattan kann man erlaufen und der New York-Marathon ist ein Dreck dagegen...), eine aufgeladene Kreditkarte, Wörterbuch, Straßenkarte und Reiseführer, digitale Geräte und jede Menge Lust, viel zu sehen.

Gleich in Hannover Airport trafen wir das Ehepaar Brotkorb. Na, gleich zwei Chorleiter nach Amerika? Nein der Dietmar lotste seine Sänger nach Litauen.

Fast 24 Stunden auf den Beinen, so erlebten wir die ersten Stunden in der Welt-City und staunten, staunten, staunten...Da stand einfach so, fast neben unserem Hotel, das Empire-State-Building, glitzerten riesige Werbetafeln am Time-Square.

Eine erste Nacht im amerikanischen Hotel-Bett.

Quer durch den Central-Park bei strahlendem Wetter trugen uns unsere Füße, wir sangen „Imagine“ am Dakota-Building und konnten uns nicht satt sehen im Disney-Shop, im M&M-Laden und im Lego-Shop. Alles XXXL!

Brooklyn. Coney-Island, World-Financial-Center, Wall-Street, Broadway, Empire State Building alles haben wir besucht und gesehen.

Und dann hörten und sahen wir trotz Urlaub doch mal die Nachrichten: Ein Hurrican schob sich auf New York zu und ließ sich auch durch nichts abhalten.

Was tut man in so einer außergewöhnlichen Situation? Eine Taschenlampe kaufen (gegen Stromausfall), Knäckebrot und Bananen besorgen (falls alle Lokaltäten geschlossen sind) Mineralwasser bunkern (Empfehlung von Bürgermeister Bloomberg), um den Rückflug bangen und das Hotelzimmer verlängern.

Geduld lernen und warten, warten, warten.

Wie ein Riesenmonster fauchte Sandy über die Stadt, verschonte zwar unser Hotel außer der Glas-Drehtür, aber hinterließ Verwüstungen, die noch heute nicht ganz behoben sind.

In besonderen Situationen schätzt man wieder die kleinsten Kleinigkeiten: Wenn ein Wartesessel frei wird und man nicht mehr auf dem Flughafenfußboden sitzen muss, wenn die Crew dann endlich nach 21 plus 3 Stunden eincheckt und man weiß: Gleich darf ich auch in den Flieger einsteigen...

Wenn die Koffer in Hannover ankommen, obwohl wir soo viel Verspätung hatten! Und wenn man in sein eigenes Bett fallen darf und 14 Stunden am Stück schlafen kann.

Danke für elf Tage pures Leben und Abenteuer!



Mats und Jan auf der Brooklyn-Bridge vor der Sky-line - immer fröhlich bleiben!



Flughafen-Hinweis auf den Hurricane “Sandy”

Terminkalender 2012/13

17.12.2012 - 19:00 Uhr - Montag
Weihnachtsfeier Chor
Ort: Gemeindehaus

24.12.2012 - 18:00 Uhr - Samstag
Singen am Heiligen Abend
Ort: St. Nicolai-Kirche

14.01.2013 - 20:00 Uhr - Montag
1. Ü-Abend im neuen Jahr
Ort: Gemeindehaus

26.01.2013 - 19:00 Uhr - Samstag
Jahreshauptversammlung
Ort: Anne´s Treff, Hgburg.

23.03.2013 - 11:00 Uhr - Freitag
Besuch des Bundestages
Ort: Berlin - Reichstag

29.03.2013 - 10:00 Uhr - Freitag
Karfreitagsgottesdienst
Ort: St. Nicolai-Kirche

10.04.2013 - 17:00 Uhr - Mittwoch
Geselliges Anboulen
Gemeindehaus hinten

28.04.2013 - 10:00 Uhr - Sonntag
Kantate-Gottesdienst
Ort: St. Nicolai-Kirche

25.05.2013 - 14:00 Uhr Samstag
Stimmbildung
Ort: Akademie Loccum

25.06.2013 - 20:00 Uhr - Montag
Letzter Ü-Abend v.d. Ferien
Ort: Gemeindehaus

Vorbehaltlich möglicher Änderungen.
Termine aktuell auf der Website:

<http://www.gcah.de>

Fahrt zum Bundestag nach Berlin

Am 23. und 24.03.2012 besuchen wir den Plenarsaal des Deutschen Bundestages im Berliner Reichstagsgebäude mit Herrn Sebastian Edathy, Abgeordneter des Deutschen Bundestages, und bieten ein Begleitprogramm mit einer Übernachtung über diese zwei Tage.

Wer daran teilnehmen und nähere Informationen haben möchte, melde sich bitte kurzfristig, da die Plätze begrenzt sind. Informationen erhaltet Ihr bei Herrn Ekkehard Holz, Tel.: 05033-971141.